

# der mann

Wissenschaftliches Journal für Männergesundheit

## Buchbesprechung

*Blickpunkt der Mann 2004; 2 (1)*

40

**Homepage:**

**[www.kup.at/dermann](http://www.kup.at/dermann)**

**Online-Datenbank mit  
Autoren- und Stichwortsuche**

Krause & Pachernegg GmbH  
Verlag für Medizin und Wirtschaft  
A-3003 Gablitz

Verlagspostamt: 3002 Purkersdorf  
Erscheinungsort: 3003 Gablitz

### **Der Lilith-Komplex. Die dunklen Seiten der Mütterlichkeit**

*Von Hans-Joachim Maaz. Erschienen 2003 im Verlag Beck. 201 Seiten, kart. ISBN 3-406493-351. Preis: Euro 14,90.*

Irgendwann, spätestens aber bei der ex-cathedra-Verkündung der unbefleckten Empfängnis Mariens, mußte die katholische Kirche die Abwesenheit der Mutter im familiären Dreieck Vater, Sohn und Heiliger Geist ausgleichen. Maria war's aber, nicht Magdalenen; Maria, die Reine, die „Es-geschehe-nach-deinem-Willen-Maria“, die erhoben und in das Haus des Herren aufgenommen wurde, zum bleibenden Frauenmodell aller Zeiten ... . Vergessen der Anfang, die erste Frau Adams, verwischt ihr Andenken ... . Verloren die Erinnerung, daß sie, die Nichtunterwerfungswillige von der patriarchalischen Allianz Gottvater und Adam aus dem Paradies gechasst wurde. Wild, sexuell und die Unterordnung verweigernd, wird sie bestraft zum ewigen Gebären. Mutter todgeweihter dämonischer Kinder, ist sie, die Wollüstige, aus dem Gedächtnis von Frau und Mann gestrichen.

Nicht ohne Folgen, sagt H. J. Maaz, Psychiater und Psychoanalytiker, denn das Gestrichene, Geleugnete oder Tabuisierte kehrt aus der Nacht des schwarzen Mondes zurück, verlangt seinen Zoll und Schuld. Was die aus dem Haus Hinausgeschmähte bei Mann und Frau zurückläßt, ist Gift, Gram und Dunkelheit. Die Frau ist aus ihrer Gleichwertigkeit mit dem Manne entlassen und in ihrer sexuellen Aktivität und Mündigkeit beschnitten. Beim Lesen des Buches „Der Lilith-Komplex“ kann man an den Islam und der Frau im Islam denken, auch an den Mann der islamischen Frau, und daß sich vielleicht Maaz beim Lilith-Komplex-beladenen Mann eine tiefenpsychologische Erklärung für den Fundamentalismus bieten mag. Denn Maria alleine reicht nicht ... . Dienende, brave, im Gehorsam vorauseilende Söhne und Töchter seien die Folgen der Frau, die diesen wesentlichen Lilith-Teil in sich nicht zuläßt. Er müßte nur zugelassen werden, da wäre er ja!

Der Psychotherapeut Maaz hat denn der Ganzwerdung, der C. G. Jung'schen Individuation das Wort zu sprechen. Einer Gesellschaft von „mutterlosen“, zunehmend frühgestörten, ewig Knaben und Mädchen bleibenden, der Vater- und Mutterschaft entzogenen, frustrierten, übersexualisierten und anorgastischen Individuen die Mahnung zurufend: Werdet ganz! Das Problem: Werden die „Lilith-Komplexler“ dieses Buch lesen? Die Lösung: lesen, darüber reden, erinnern und tun.

Maaz' Buch – und irgendwann ist die Statuierung der 27 „psychotherapeutic basic books“ fällig – gehört in diese Reihe. Ein gesundes Buch – lesen – weitersagen!

Univ.-Prof. Dr. Peter Gathmann, Universitätsklinik für Psychiatrie Wien

# Mitteilungen aus der Redaktion

## Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

[Bilddatenbank](#)

[Artikeldatenbank](#)

[Fallberichte](#)

## e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

[Bestellung e-Journal-Abo](#)

## Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)